

Jahrbuch Medienpädagogik 16:

Medienpädagogik in Zeiten einer tiefgreifenden Mediatisierung

Herausgegeben von Karsten D. Wolf, Klaus Rummeler, Patrick Bettinger und Sandra Aßmann

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Titel: Medienpädagogik in Zeiten einer tiefgreifenden Mediatisierung
Herausgebende: Karsten D. Wolf, Klaus Rummler, Patrick Bettinger, Sandra Aßmann
Cover & Design: Imke Meyer
Titelbild: freepik.com
Satz & Produktion: Klaus Rummler
Verlag: *OAPublishing Collective Genossenschaft* für die Zeitschrift
MedienPädagogik, hrsg. durch die Sektion Medienpädagogik (DGfE)
Vertrieb: Books on Demand GmbH, Norderstedt, Deutschland
Reihe: Jahrbuch Medienpädagogik
Nummer: 16



ISBN (print): 978-3-03978-121-8
ISBN (online): 978-3-03978-122-5
DOI-URL: <https://doi.org/10.21240/mpaed/jb16.X>
© Zürich, 2021 Creative Commons Attribution 4.0 International (CC BY 4.0), alle
Rechte liegen bei den Autorinnen und Autoren

Das Werk und jeder seiner Beiträge, sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen das
Material in jedwedem Format oder Medium vervielfältigen und weiterverbreiten, das
Material remixen, verändern und darauf aufbauen und zwar für beliebige Zwecke. Un-
ter folgenden Bedingungen: Namensnennung – Sie müssen angemessene Urheber- und
Rechteangaben machen, einen Link zur Lizenz einschl. Original-DOI beifügen und ange-
ben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Diese Angaben müssen den üblichen wis-
senschaftlichen Zitierformaten folgen.

Inhalt

Editorial: Medienpädagogik in Zeiten einer tiefgreifenden Mediatisierung

Karsten D. Wolf, Klaus Rummeler, Patrick Bettinger
und Sandra Aßmann

i

Medienpädagogische Professionalisierung von Lehrpersonen in einer mediatisierten Welt. Der Habitus als Bindeglied zwischen gesellschaftlichen Anforderungen und pädagogischem Medienhandeln

Andreas Dertinger

1

Die Dualität von Kompetenz in tiefgreifend mediatisierten Welten. Zum Verständnis eines theoretischen Schlüsselkonzepts der Medienpädagogik

Henriette Mehlan und Jörg Holten

29

Gelingensbedingungen für den Einsatz digitaler Medien. Eine qualitative Studie in der Alphabetisierung und Grundbildung

Ilka Koppel

51

Die vernetzte Schulklasse. Exploration zu Konstruktionen individueller und kollektiver Lernaktivitäten am Beispiel von WhatsApp-Gruppenchats

Caroline Grabensteiner

79

Associations between Online Hate Victimization and Perpetration. The Buffering Effects of Technical and Assertive Coping

Sebastian Wachs and Michele F. Wright

109

Die berufliche Tabletaneignung von Lehrkräften als Beispiel der Mediatisierung pädagogischer Handlungskontexte. Theoretische Perspektiven und empirische Befunde

Lara Gerhardts, Lukas Dehmel und Dorothee M. Meister

129

Räume erschliessen mit einem Smartphone im Sachunterricht an einer Grundschule. Möglichkeiten und Herausforderungen

Stefanie Nickel

161

Mediatisierte Sozialisationsprozesse erforschen.

Methodologische Implikationen

Rudolf Kammerl, Claudia Lampert, Jane Müller, Marcel Rechlitz
und Katrin Potzel 185

**Postkolonial post-digital. Forschungsfelder und Anschlussstellen
für die Medienpädagogik durch eine postkoloniale Perspektive
auf eine Post-Digitalität**

Nina Grünberger 211

**Aufwachsen in mediatisierten Lebenswelten. Zur Notwendigkeit
des Zusammenwirkens von Medienpädagogik und Medienschutz**

Dieter Spanhel 231

Fallkonstellationen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht.

Eine qualitative, lehrendenzentrierte Betrachtung

Lukas Gerthofer und Jennifer Schneider 281

**Digital unterstütztes Lernen in der Pflegeausbildung. Die Care
Reflection Online (CARO) – Lernumgebung**

Ingrid Darmann-Finck, Claudia Schepers, Karsten D. Wolf
und Jan Küster 317